

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 18/0066/WP16
Federführende Dienststelle: Aachener Stadtbetrieb		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	30.06.2011
		Verfasser:	
<b>Roermonder Straße Kreuzungsbereich Horbacher Straße Sanierung Hier: Antrag der SPD-BF vom 02.05.2011</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
13.07.2011	B 6	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen - Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Der Antrag gilt damit als behandelt.

**Erläuterungen:**

Der Kreuzungsbereich Roermonder Straße / Horbacher Straße weist Spurrillen auf und ist inzwischen auch sehr rissig. Die Rissbilder lassen auf ein Versagen der Tragschicht schließen, was durch eine Instandhaltungsmaßnahme wie einen Asphaltdeckenüberzug nicht mehr zu sanieren ist.

Durch den Aachener Stadtbetrieb wird die Kreuzung in einem verkehrssicheren Zustand gehalten, d.h. einzelne Schlaglöcher werden geflickt. Eine durchgreifende Erneuerung müsste durch den Landesbetrieb erfolgen, der Baulastträger und Eigentümer der Straßenabschnitte Roermonder Straße von ca. Tittardsfeld bis hinter der Kreuzung und Horbacher Straße von der Kreuzung bis hinter der Brücke ist.

Der Landesbetrieb wurde bereits 2009 vom Aachener Stadtbetrieb angeschrieben und aufgefordert, die Kreuzung zu sanieren.

Allerdings wird zwischenzeitlich seitens der Stadt Aachen eine Übernahme dieser Straßenabschnitte zum Zweck der Optimierung der Verkehrsplanung – insbesondere für Fahrradfahrer - angestrebt.

Es wird zurzeit darüber verhandelt, wie diese Übertragung abgewickelt werden kann, und wie ggf. eine Ausgleichszahlung berechnet wird. Diese Verhandlungen sind aber noch nicht abgeschlossen.

Die Erneuerung der Kreuzung kann wegen der finanziellen Auswirkungen erst durchgeführt werden, wenn die Übertragung geregelt ist.

**Anlage/n:**

Antrag der SPD Bezirksfraktion